

PROGRAMMENTWURF

Medizin und Gesundheitsfachberufe: Interprofessionalität fördern und Übergänge gestalten

Eine Veranstaltung des Projekts „nexus – Übergänge gestalten, Studienerfolg verbessern“
in Zusammenarbeit mit der Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe,
Klinikum der Universität München



20. Februar 2018

Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe,
Klinikum der Universität München
Maistraße 11, 80337 München



MEDIZINISCHER
FAKULTÄTENTAG



HRK Hochschulrektorenkonferenz
Projekt nexus
Übergänge gestalten, Studienerfolg verbessern

Einführung & Zielsetzung

Die Sicherstellung einer umfassenden Gesundheitsversorgung erfordert auch im Wissenschaftssystem eine weitreichende Neuorientierung und Weiterentwicklung der Rahmenbedingungen, um die Forschungsaktivitäten und die wissenschaftliche Professionalisierung aller Gesundheitsfachberufe den veränderten gesellschaftlichen Bedarfen entsprechend anzupassen.

Im Mittelpunkt der Akademisierungsdebatte in diesem Bereich steht aus Sicht der Hochschulen der qualitätsgesicherte Ausbau und die Erweiterung von Studiengängen mit gesundheitsbezogenem Schwerpunkt sowohl in den human- und zahnmedizinischen Staatsexamensstudiengängen als auch in den primär- und berufsqualifizierenden, gestuften Studienprogrammen in der Pflege, den Therapieberufen (Ergotherapie / Logopädie / Physiotherapie) und der Hebammenkunde.

Der Runde Tisch Medizin und Gesundheitswissenschaften des Projekts „nexus – Übergänge gestalten, Studienerfolg verbessern“ der Hochschulrektorenkonferenz hat vor diesem Hintergrund insbesondere das interprofessionelle Lehren und Lernen in den engeren Fokus seiner Beschäftigung genommen. Die Auseinandersetzung mit dem Leitthema des interprofessionellen Lehrens und Lernens in den hochschulisch qualifizierten Gesundheitsfachberufen und der Medizin findet dabei im Rahmen der beiden Projektphasen „Studieneingangsphase“ und „Qualifizierungsphase mit Übergang in die Arbeitswelt“ auf Grundlage gelungener Praxisbeispiele statt.

Mit dieser Fachtagung wird der Stand der Debatte am Runden Tisch und hierbei im Besonderen die unterschiedlichen Ansätze der Interprofessionalität und der Akademisierung zur Diskussion gestellt und im direkten Austausch mit dem Fachpublikum und Vertreterinnen und Vertreter aus Ministerien, Verbänden und der Öffentlichkeit erörtert werden. Damit soll ein Beitrag zur Dissemination und kritischen Diskussion der Ansätze und guten Beispiele, die am Runden Tisch vorgestellt wurden, geleistet werden.

20. Februar 2018

10:00 Uhr **ANMELDUNG & EMPFANG MIT KAFFEE**

11:00 Uhr **GRUSSWORT**

Prof. Dr. Sven Mahner, Direktor der Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Klinikum der Universität München

ERÖFFNUNG

Prof. Dr. Johanna Eleonore Weber, Vizepräsidentin der Hochschulrektorenkonferenz für Hochschulmedizin und Gesundheitswissenschaften

11:15 Uhr

IMPULS

ZUR AKADEMISIERUNG DER GESUNDHEITSFACHBERUFE IN DEUTSCHLAND

Prof. Dr. Johannes Korporal, Alice-Salomon-Fachhochschule Berlin

Kommentare: **Die Perspektive aus den Ministerien**

Barbara Lüddecke, Bayerisches Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst (angefragt)

Dr. Christine Riesner, Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes Nordrhein-Westfalen (angefragt)

12:15 Uhr

IMPULS

RUNDER TISCH: MEDIZIN UND GESUNDHEITSWISSENSCHAFTEN – ERGEBNISSE UND PERSPEKTIVEN DER INTERPROFESSIONALITÄT IN DEUTSCHLAND (IMPULSPAPIER)

Prof. Dr. Ursula Walkenhorst, Universität Osnabrück

Kommentar: **Interprofessionalität aus der Perspektive der Schweiz**

Dr. Beat Sottas, Stiftungsrat Careum, Zürich

13:00 Uhr

MITTAGSPAUSE

14:00 Uhr

PARALLELE WORKSHOPS

Forum A

Raum

Wissenschaftlichkeit und Forschendes Lernen in den Studiengängen

Impuls 1: **Prof. Dr. Martin Fischer**, Ludwig-Maximilians-Universität München

Impuls 2: **Prof. Dr. Michael Ewers**, Charité Berlin

Studierendenkommentar: **N.N.**

Moderation: **Prof. Dr. Melita Grieshop**, Evangelische Hochschule Berlin

Forum B

Raum

Interprofessionalität als Studienziel: auf dem Weg gemeinsamer Strukturen

Impuls 1: **Prof. Dr. Thorsten Schäfer**, Ruhr-Universität Bochum

Impuls 2: **Prof. Dr. Jutta Rübiger**, Alice-Salomon-Hochschule Berlin

Studierendenkommentar: **N.N.**

Moderation: **Prof. Dr. Sarah König**, Universitätsklinikum Würzburg

Forum C

Raum

Studieneinstiegsphase erfolgreich bewältigen

Impuls 1: **Dr. Maria Lammerding-Köppel MME (Bern)**, Eberhard Karls Universität Tübingen

Impuls 2: **Prof. Dr. Martin Moers**, Hochschule Osnabrück

Studierendenkommentar: **N.N.**

Moderation: **Dr. Peter A. Zervakis**, Hochschulrektorenkonferenz

20. Februar 2018

Forum D

Raum

Übergänge in die Beruflichkeit gestaltenImpuls 1: **Prof. Dr. Sven Dieterich**, Hochschule für Gesundheit BochumImpuls 2: **Prof. Dr. Harm Peters**, Charité BerlinStudierendenkommentar: **N.N.**Moderation: **Christian Schmollinger**, Hochschulrektorenkonferenz

15:30 Uhr

KAFFEEPAUSE

16:00 Uhr

PODIUMSDISKUSSION**GELINGENSBEDINGUNGEN VON INTERPROFESSIONALITÄT****Prof. Dr. jur. Anne Friedrichs**, Hochschule für Gesundheit Bochum**Prof. Dr. Sven Mahner**, Direktor der Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe,
Klinikum der Universität München**Prof. Dr. Ursula Walkenhorst**, Universität Osnabrück**N. N.** Studierendenvertretung**Prof. Dr. Frank Wissing**, Medizinischer Fakultätentag (angefragt)

17:00 Uhr

VERABSCHIEDUNG**Prof. Dr. Sven Mahner**, Direktor der Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe,
Klinikum der Universität München*Tagesmoderation:***Prof. Dr. Josef Hilbert**, IAT Gelsenkirchen

Hotel-Empfehlungen

Hotel Europa****

Dachauer Straße 115
D-80335 München
Telefon: +49 - 89 - 54 242 – 0
Fax: +49 - 89 - 54 242 – 500
E-Mail: info@hotel-europa.de

Abrufkontingent:

Stichwort „Nexus“ bis zum 19.12.2017
Preis: 100,-- € (inkl. Frühstücksbuffet)

WEITERE HOTELS IN DER NÄHE DES KLINIKUMS

carathotel München City

Lindwurmstr. 13
80337 München
Tel +49 (0) 89 23 03 80
Fax +49 (0) 89 23 03 81 99
muenchen@carathotels.de

hotelmüller München

Fliegenstr. 4
80337 München
Tel +49 (0) 89 23 23 860
Fax +49 (0) 89 26 86 24
mueller@carathotels.de

Anreise

Bahn: Umsteigen am Hauptbahnhof in U-Bahnlinien U1, U2 oder U7 zum Sendlinger-Tor-Platz. Von dort ist es nur noch ein kurzer Fußweg bis zur Maistraße.

PKW: Von den Autobahnen A8., A9, A92, A95 oder A96 nach München folgen Sie den Schildern zunächst über den mittleren Ring und dann Richtung Innenstadt und Hauptbahnhof. Wählen Sie eines der Parkhäuser in der Innenstadt und nehmen anschließend einen der U-Bahnlinien U1, U2 oder U7 zum Sendlinger-Tor-Platz. Vom Hauptbahnhof aus ist das nur eine Station entfernt. Von dort ist es nur noch ein kurzer Fußweg. Parkmöglichkeiten am Tagungsort sind sehr knapp.



Kontakt

Hochschulrektorenkonferenz
Projekt nexus – Übergänge gestalten, Studienerfolg verbessern
Ahrstraße 39, 53175 Bonn

Programm

Dr. Peter A. Zervakis | Christian Schmollinger
+49 (0)228 887-190 | -202
zervakis@hrk.de | schmollinger@hrk.de

Organisation

Barbara Kleinheidt | Jens Marquardt
+49 (0)228 887-106 | -108
kleinheidt@hrk.de | marquardt@hrk.de

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung